

## Pressemitteilung



### Preisträger der Berlinale Shorts

Die Mitglieder der Internationalen Kurzfilmjury

**Marc Barbé (Frankreich)**  
**Ada Solomon (Rumänien)**  
**Laura Tonke (Deutschland)**

vergeben die folgenden Preise:

Der Goldene Bär geht an  
***O zi bună de plajă***  
von Bogdan Mustață (Rumänien)

Der Film wirft mehr Fragen auf, als Antworten oder Lösungen zu präsentieren. Dieses tut er auf eine präzise und unvorhersehbare Art und Weise. Wir empfinden es als etwas sehr Wertvolles, wenn ein Film noch beim Zuschauer bleibt und in ihm weiter arbeitet, auch wenn die Filmvorführung schon lange vorüber ist.

Der Silberne Bär geht an  
***Udedh bun***  
von Siddharth Sinha (Indien)

Der Silberne Bär geht an *Udedh bun* für seine moderne Erzählhaltung. Ein klarer Schwerpunkt, der Vertrauen in die Harmonie zwischen Bildern und Ton setzt - mehr als in Worte. Wir sind auch empfindsam gegenüber der neuen Erotik, die der in der Geschichte des Kinos traditionellen Figur der begehrten Frau zugetragen wird.

Prix UIP an  
***Frankie***  
von Darren Thornton (Irland)

Ein einfacher und starker Ansatz. Die direkte Sichtweise eines Teenagers aus der Arbeiterklasse auf Liebe, Verantwortung und Vaterschaft. Wir möchten außerdem den Regisseur ermutigen, sein Kurzfilmprojekt für junge Filmschaffende weiter zu entwickeln.

**58. Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin**  
**07. – 17.02.2008**

#### Presse

Potsdamer Straße 5  
10785 Berlin

Tel. +49 • 30 • 259 20 • 707  
Fax +49 • 30 • 259 20 • 799

press@berlinale.de  
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der  
Kulturveranstaltungen des  
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

#### Geschäftsführung:

Dieter Kosslick  
(Intendant Internationale  
Filmfestspiele Berlin),  
Dr. Thomas Köstlin  
(Kaufmännischer Geschäftsführer),  
Dr. Bernd Scherer,  
Dr. Joachim Sartorius

Vorsitzender des Aufsichtsrats:  
Bernd Neumann

Handelsregister: Amtsgericht  
Charlottenburg Nr. 96 HRB 29357  
USt ID DE 136 78 27 46



## Pressemitteilung

DAAD Kurzfilmpreis an  
***B teme***  
von Olga Popova (Russische Föderation)

Wir finden, dass dieser Film eine physische und sinnliche Intimität mit seinen Darstellerinnen erreicht, ohne jemals das Geheimnis dieser Intimität zu verletzen. Wir möchten das Talent der Regisseurin fördern.

Und zwei **Special Mentions** an

Eine Special Mention für die Regie geht an den Film ***Superficie*** von Rui Xavier für seine präzise und feinfühlig Regie zu einem Thema, das andernfalls politisch korrekt wirken würde.

Eine weitere Special Mention für eine sehr zeitgenössische künstlerische Haltung in einer Animation mit einem wunderbar anstößigen Humor geht an ***RGB XYZ*** von David O'Reilly.

Presseabteilung  
12. Februar 2008